



<https://biz.li/4e8m>

FUSSBALL: DIE TURNIERSPIELE VOM HEUTIGEN MITTWOCH

Veröffentlicht am 04.08.2021 um 22:26 von Redaktion LeineBlitz

Zum Auftakt des Jubiläumsturniers des **Koldinger SV** traf der Gastgeber heute auf die SG Blaues Wunder Hannover, gegen die der KSV auch in der Vorrunde der Bezirksliga treffen wird. Die Platzherren siegten am Ende hochverdient 4:1 (3:0). Dennis Okic, Marvin Ische, Amadou Sayon und Gökhan Koc brachten den KSV 4:0 in Führung, die Gäste trafen per Elfmeter zum 4:1-Endstand. "Ich habe heute viele gute Ansätze in unserem Spiel gesehen. Trotz der dünnen Personaldecke haben wir endlich mal unsere Chancen genutzt und viele gute Aktionen gehabt", sagte KSV-Trainer Nikola Butigan nach der Partie. Im zweiten Spiel des Abends zwischen den Landesligisten **TSV Pattensen** und **SC Hemmingen-Westerfeld** setzten sich die TSVer souverän 4:1 (2:0) durch, dabei trugen sich Nils-Ole Heuermann, Melvin Görgen, Fabian Hoheisel und Sascha Lieber in die Torschützenliste ein. Den Treffer für die SCer erzielte Aljoscha Hyde. "Das war eine klare Sache", kommentierte TSV-Trainer

Sebastian Franz das Spielgeschehen. "Wir haben einiges ausprobiert, das hat gut funktioniert. Aber ich werde das nicht überbewerten." Sein Gegenüber Martin Pyka sah vor allem eine sehr gute zweite Halbzeit seiner Mannschaft: "Da waren wir sehr nah dran am 2:1. Wenn wir in dieser Phase das Tor machen, dann wäre sicherlich noch mehr drin gewesen. Insgesamt geht der sSeg für die Pattenser in Ordnung. Aber die Moral und das Engagement meiner Mannschaft haben gestimmt. Darauf lässt sich aufbauen." Beim Damen-Turnier in Sarstedt ist Gastgeber **1. FC Sarstedt** bereits nach der Vorrunde ausgeschieden, der Grund: zwei 0:3-Niederlagen gegen den VfL Eintracht Hannover sowie gegen den TSV Limmer II. Den Gruppensieg sicherte sich der VfL Eintracht Hannover durch den 2:1-Erfolg gegen die TSV-Frauen aus Limmer.



Mit einem Flugkopfball klärt Marvin Schrade vom SC Hemmingen-Westerfeld die Situation im eigenen Strafraum, Pattensens TSVer Nils-Ole Heuermann kann nicht mehr eingreifen. Die Partie beim Koldinger Turnier endet 4:1 für die TSVer. / Foto: R. Kroll